

461

bettet aber vñ batt gott
 siner gnaden dar zu sp=
 räch d̄ kint amen Do
 stünd er off vñ af do
 sprach es aber du bist
 gar verre vñ d̄mer
 zelle komen volge mir
 nāch vñ brācht im ze=
 hant für s̄m zelle do
 sprach der alt herre
 gang mit mir vñ tu
 s̄m gebett in min zelle
 vñd als er vor im gieng
 do verschwand d̄ kint
 gnd̄er im 17

Athom) sprāch ar=
 beit demüt vñ
 gebett in vnder=
 lāf die drū d̄m̄ gewūn=
 net got d̄it d̄is̄en d̄im
 d̄ingen sint all heyligen
 behalten vñ anfang
 vng an der welt ende
 da vnder rüw vñ d̄iḡn
 will vñ eigen rechte
 vertikeit s̄rent die sel
 mit d̄is̄en d̄im d̄ingen
 sint die verlorren̄ s̄len
 veruallen 17

Hin apt hieß luig
 zu dem kam̄em
 hant münd̄ die
 hies̄ent encl̄ite d̄ sprāchet
 int̄sch bettere die fragt

Der apt woz ir werck wäre
 do sprachent si wir tūnt
 an dem ander werck won
 als pauly sprācht in bettet
 an vnderlāf Der alt
 sprach essent ir mit
 do sprachent si ja wir
 essent och d̄r sprāch ab
 werbetet für sich so ir
 essent d̄r fraget aber
 schläffent ir mit di sprāchet
 wir schläffent och do
 sprach er wer bettet
 für sich so ir schläffet
 da wider benden si mit
 gereden 17 do sprach
 er lieben brüder ir tūnt
 mit als ir saḡent ich
 saḡt sich d̄ ich werke
 mit mine henden an
 vnderlāf bettend̄ ich
 si gze vñ dem morgen
 vng ze vesp̄er gut vñ
 mach̄en eine korb
 vñ palmen vñ sprāch
 gott erbarme dich vber
 mich nāch der menge
 d̄iner erbarmunge
 tilge min vngd̄nḡ
 17 d̄ em gebett si sp=
 rāchen ja do sprach
 er also betten ich alle
 tag mit dem hergen
 als mit dem munde/